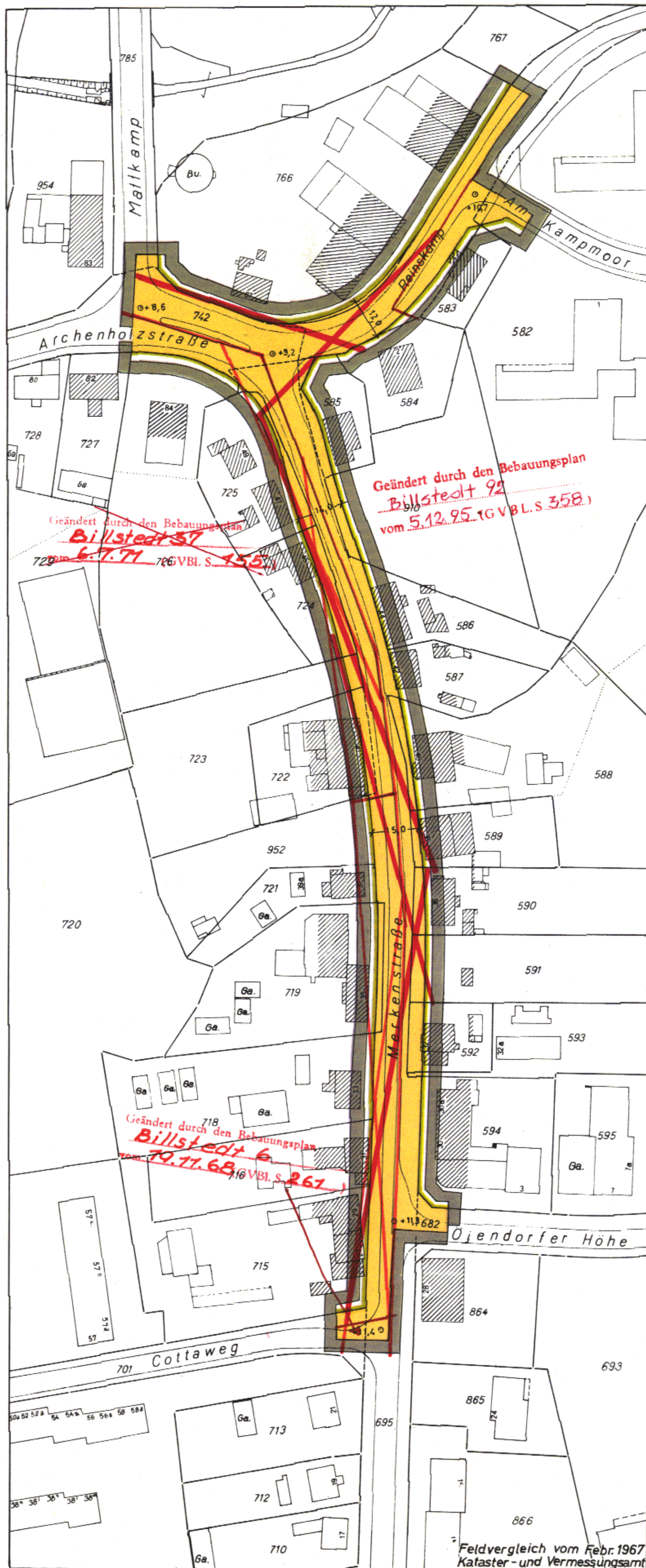
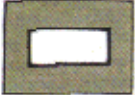
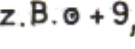
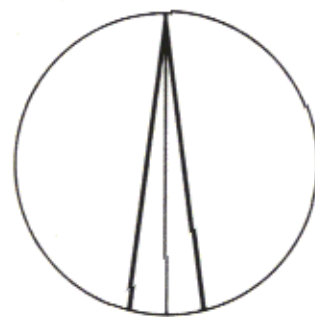




- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES 
 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE 
 STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN 
 STRASSENHÖHEN IN METERN BEZOGEN AUF NN z.B. +9,2 
 KENNZEICHNUNGEN
 VORHANDENE BAUTEN 



1:1000

Festgestellt durch Verordnung vom 4. Juni 1968

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

**BEBAUUNGSPLAN
BILLSTEDT 53**

AUFGRUND DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. S. 341)

BEZIRK HAMBURG MITTE

ORTSTEIL 131

Freie und Hansestadt Hamburg
Baubehörde
Landsplanungsamt
Hamburg 36, Stadthausbrücke 8
Ref. 34 10 08

Archiv Nr. 232724

Offsetdruck: Vermessungsamt Hamburg 1968

BILLSTEDT 53

53

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

Nr. 27

DIENSTAG, DEN 18. JUNI

Tag	Inhalt	Seite
4. 6. 1968	Verordnung über den Bebauungsplan Billstedt 53	141
4. 6. 1968	Verordnung über den Bebauungsplan Schnelsen 5	142

Verordnung über den Bebauungsplan Billstedt 53

Vom 4. Juni 1968

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

Einziger Paragraph

(1) Der Bebauungsplan Billstedt 53 für den Geltungsbereich Merkenstraße, Archenholzstraße und Reinskamp zwischen Cottaweg/Öjendorfer Höhe und Mattkamp/Am Kampmoor einschließlich angrenzender Flurstücksteile der Gemarkung Öjendorf (Bezirk Hamburg-Mitte, Ortsteil 131) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt. Ein Abdruck des Plans kann beim örtlich zuständigen Bezirksamt kostenfrei eingesehen werden. Soweit zusätzliche Abdrucke beim Bezirksamt zur Verfügung stehen, können sie gegen Kostenerstattung erworben werden.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 4. Juni 1968.